

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 2 (1926)
Heft: 11

Artikel: Schweres Lawinenunglück bei Davos
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-833715>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ständerat Josef Wipfli, der dem Rat erst seit einem Jahr angehört, ist vorige Woche in Erstfeld gestorben



In Genf starb am 7. März Staatsrat und Chef des Finanzdepartements, Guillaume Pictet



General Bramwell William Booth, der Sohn des Begründers der Heilsarmee und ihr gegenwärtiger Leiter, vollendete soeben sein 70. Lebensjahr



Das berühmte Shakespeare-Theater in Stratford-on-Avon, dem Geburtsort Shakespeares, ist ein Raub der Flammen geworden. Die wertvollen Manuskripte und Erstaussagen konnten gerettet werden. Unser Bild zeigt das Theater während des Brandes



Anblick der Unglücksstelle während der Rettungsarbeiten. Im Vordergrund die Trümmer der vom Lawinendruck den Hang hinuntergeworlenen Hütte
Phot. Funz, Davos



Bild rechts: Abtransport des verunglückten Geschwisterpaars Jäggi im Rettungsschlitten
Phot. Funz, Davos



Hüttenwart Jäggi vor der Dorfälthütte stehend
Die Aufnahme wurde am letzten Sonntag vor dem Unglück gemacht
Phot. Dietrich, Davos

Schweres Lawinenunglück bei Davos

Letzten Sonntag löste sich an der von Davos abgewendeten Seite des grossen Schiahorns eine mächtige Staube Lawine, deren gewaltiger Luftdruck nach annähernd 2 km Weg die Dorfälthütte des Skiklub Davos erfasste und in die Tiefe schleuderte. Der 36jährige Hüttenwart Josef Jäggi, seine 7 Jahre jüngere Schwester Rosa und der 1909 geborene Träger Jakob Jeklin wurden unter den Trümmern begraben und erlitten den Erstickungstod. Jäggi war früher Wirt in der Schurlhütte im Dischmatal und während eines Sommers auch in der Keschhütte

Blick rechts: Blick auf das Schiahorn und die Dorfälthütte
Phot. Rudolf, Wolfgang-Davos

